

## Bildung braucht Unterstützung: PROMPT! und seine Bedeutung für die Lehrer\*innenbildung und Schule

Einer qualitativ hochwertigen Bildung kommt in der modernen Wissensgesellschaft eine zentrale Bedeutung nicht nur im akademischen, sondern auch im handwerklichen, gewerblichen und pflegerischen Bereich zu. Die Grundlagen für alle Segmente der Gesellschaft werden in den Schulen gelegt.

Die Schulen und die Bildungslandschaft insgesamt stehen jedoch u. a. durch die Schulschließungen in der Corona-Pandemie, kontinuierliche Zuwanderung von einwandernden und geflüchteten Kindern und Jugendlichen sowie zunehmenden Lehrkräftemangel einer Vielzahl von Herausforderungen gegenüber.

Hier setzt das weiterentwickelte Projekt „Bildung braucht Unterstützung: PROMPT! und seine Bedeutung für die Lehrer\*innenbildung und Schule“ (nachstehend kurz „Prompt!“) auf, das die Stadt Köln gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz und dem Zentrum für Lehrer\*innenbildung (ZfL) der Universität zu Köln bereits im April 2014 mit einem Sprachförderprojekt ins Leben gerufen hat: Lehramtsstudierende haben während ihrer Bachelor-Praxisphasen die Möglichkeit, den Umgang mit bildungsbenachteiligten Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund im Unterrichtsumfeld auszuprobieren und zu erlernen. Sie können dies im Rahmen ihres Eignungs- und Orientierungspraktikums (EOP) während des Studiums in Vorbereitungs- bzw. Internationalen Förderklassen an einer Kölner Schule sowie als Berufsfeldpraktikum (BFP) in einer Kölner Notunterkunft bzw. im Sprachtandem mit einer\*m Geflüchteten tun. Die zukünftigen Lehrkräfte erhalten so die Chance, sich intensiv auf ihren späteren Berufsalltag vorzubereiten. Gleichzeitig hilft das Projekt neu Zugewanderten, meist Bildungsbenachteiligten, möglichst schnell am regulären Schulunterricht teilzunehmen und einen Schulabschluss zu erreichen.

Ziel der Projektförderung durch die Stiftung Zukunft NRW ist es,

- die Qualität in bereits bestehenden Projektteilen (Prompt! in der internationalen Förderklasse, Prompt! in der Regelklasse, in Prompt! der Notunterkunft und Prompt! im Berufseinstieg) zu erhöhen und somit aktiv auf den Professionalisierungsprozess der Lehramtsstudierenden einzuwirken,
- die bestehenden Kooperationsstrukturen auszubauen sowie neue Kooperationspartner\*innen zu gewinnen,
- neue Projektstränge zu konzipieren und pilotieren, die stets nah an Bedürfnissen der Bildungslandschaft und der Gesellschaft sind,
- PROMPT! als Modellkonzept für andere Standorte attraktiv zu machen.

Projektpartner: Zentrum für Lehrer\*innenbildung (ZfL) der Universität zu Köln  
Projektdauer: 2024 bis 2027